

## **Pressemitteilung des Fahrgastbeirates für den Landkreis Harburg vom 07.12.2004**

### **Fahrplanwechsel: Neues beim Bus- und AST-Verkehr**

Winsen/Luhe, 7.12.2004 - Zeitgleich mit der Einführung des HVV-Tarifs wird es neben zahlreichen Verbesserungen im Schienenverkehr, insbesondere auf den Strecken Hamburg - Tostedt und Buchholz - Handeloh, auch Verbesserungen im Bus- und Anruf-Sammel-Taxi-Verkehr (AST) im Landkreis geben.

Auf Anregung des Fahrgastbeirates wurde das AST in der Gemeinde Jesteburg auf die Anschlüsse der Buslinie 1908 (neue Liniennummer 4408) abgestimmt, so dass das Unterzentrum der Region noch besser erreichbar ist. Zusätzlich gibt es vier Direktfahrten mit dem AST von Jesteburg nach Buchholz. An Werktagen können Jesteburger Buchholz nun etwa stündlich erreichen.

Die Buslinie 1901 (neu 4148) wurde auf dem Abschnitt Jesteburg - Hanstedt neu geordnet, so dass es für die Orte Lüllau, Weihe und Schierhorn ein gleichmäßigeres Fahrtenangebot über den Tag verteilt gibt. Aus diesen Orten kann man nun auch mittags bequem zum Einkaufen nach Harburg oder Hamburg fahren und kommt nachmittags wieder bequem zurück.

"Die morgendliche Abfahrt nach Hamburg wurde auf eine günstigere Abfahrtszeit gelegt", erläutert Stefan Kindermann vom Fahrgastbeirat. Neu ist außerdem eine Verbindung am frühen Abend nach Hamburg.

Auf der Buslinie 05 (neu 4406) von Evendorf über Salzhausen nach Winsen kommt es aus wirtschaftlichen Gründen zu einem geringfügig ausgedünnten Angebot: Von Salzhausen nach Winsen wird es zur 1. Schulstunde nur noch einen Bus geben, so dass Schüler zwischen Salzhausen und Wulfen ggf. 15 Minuten früher aufstehen müssen. Die Fahrt um 12:20 Uhr ab Winsen nach Salzhausen verkehrt im neuen Fahrplan nur an Schultagen.

"In Zeiten knapper Kassen in den öffentlichen Haushalten musste der Fahrgastbeirat diese Kröte schlucken", so Sigrid Hüls, Sprecherin des Fahrgastbeirates für den Landkreis Harburg.

Trotz der notwendigen Angebotsanpassungen sieht Sigrid Hüls für fast alle Nutzer des ÖPNV eine spürbare Verbesserung in der Einführung des HVV-Tarifs im Kreis. Sie hofft, dass zukünftig noch mehr Menschen den ÖPNV nutzen werden als bisher.

Verantwortlich für diese Pressemitteilung:

Sigrid Hüls  
Sprecherin